

Berufsprüfung		Berufsfeld
<b>BF 16</b>	<b>Verarbeitungsgemüse</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	Das Modul steht allen Personen offen, die über das Kompetenzniveau des EFZ im Berufsfeld Landwirtschaft und über Praxiserfahrung im angestrebten Betriebszweig bzw. Bereich verfügen.	
<b>Kompetenzen</b>	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Berufsleute fähig:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. ... die Marktsituation im Verarbeitungsgemüsebau zu erläutern</li> <li>2. ... die kulturspezifischen, anbautechnischen bzw. betriebswirtschaftlichen Aspekte beim Anbau von Verarbeitungsgemüse zu beschreiben</li> <li>3. ... die Zusammenarbeit zwischen der Verarbeitungsgemüseproduktion und den Verarbeitungsbetrieben (inkl. Verträge, Reibungsstellen) darzulegen und zu begründen</li> </ol>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Struktur und Umfeld der Verarbeitungsgemüseproduktion und -Industrie</li> <li>- Voraussetzungen für die Verarbeitungsgemüseproduktion inkl. Anbauverträge</li> <li>- Anbautechnik der 3 klassischen Verarbeitungsgemüse: Drescherbsen, Maschinenbohnen, Spinat sowie weiterer Frisch- und Lagergemüse für die Verarbeitung</li> <li>- Betriebswirtschaft in der Verarbeitungsgemüseproduktion</li> <li>- Elemente der Qualitätssicherung in der Verarbeitungsgemüseproduktion</li> <li>- Biologische Verarbeitungsgemüseproduktion</li> <li>- Feld- und Betriebsbesichtigungen</li> </ul>	
<b>Ausbildungsdauer</b>	<p>25 Stunden Unterricht  15 Stunden übrige Lernzeit  Von den 25 Stunden Unterricht sind 15 Stunden im Plenum und 10 Stunden für Feld- und Betriebsbesichtigungen vorgesehen. Dazu kommen zusätzlich 15 Stunden Aufarbeitungszeit (übrige Lernzeit).</p>	
<b>Lernzielkontrolle</b>	Mündliche Lernzielkontrolle: (15 Minuten Vorbereitungszeit und 30 Minuten Prüfungszeit)	
<b>Anrechenbarkeit</b>	Das Modul ist anrechenbar an die Berufs- und Meisterprüfung im Berufsfeld Landwirtschaft gemäss Modulliste	
<b>Anbieter</b>	Gemüsebauliche und Landwirtschaftliche Ausbildungszentren	
<b>Gültigkeit</b>	6 Jahre ab Bestehen der Lernzielkontrolle	
<b>Punktezahl</b>	2	
<b>Bemerkungen</b>	Wahlmodul für alle Berufe und Branchen im Berufsfeld Landwirtschaft und Bäuerrin	

<b>Detaillierte Lernziele</b>		
<b>Die Kandidatin, der Kandidat ist in der Lage...</b>		<b>K-Stufe*</b>
<b>1.1</b>	... die agrarpolitische und marktwirtschaftliche Lage, in der sich die Verarbeitungsgemüsewirtschaft befindet, sowie die Zukunftsaussichten zu skizzieren.	K2
<b>1.2</b>	... die Chancen und Risiken des Verarbeitungsgemüsebaus für den landwirtschaftlichen Ackerbaubetrieb bzw. für den speziellen Gemüsebaubetrieb zu nennen und Konsequenzen für eine erfolgreiche Produktion bzw. Vermarktung abzuleiten.	K3
<b>2.1</b>	... die Eckpunkte in der Anbautechnik der einzelnen Verarbeitungsgemüse, insbesondere Drescherbsen, Maschinenbohnen und Spinat zu beschreiben	K2
<b>2.2</b>	...die speziellen Herausforderungen im Anbau von Bio-Verarbeitungsgemüse zu analysieren	K4
<b>2.3</b>	... die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Verarbeitungsgemüsebau aufzuzeigen	K2
<b>2.4</b>	...die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen der Hauptkulturen abzuschätzen und diese mit Ackerkulturen zu vergleichen.	K4
<b>3.1</b>	... die erforderliche Zusammenarbeit zwischen Produktion und Verarbeitung zu begründen	K5
<b>3.2</b>	...die wesentlichen Inhalte des Zusammenarbeitsvertrags zwischen Verarbeitungsgemüseproduzent und Verarbeitungsbetrieb zu interpretieren sowie umstrittene Punkte darin zu kennen	K4

\* Kognitionsstufe nach Bloom